



INNOVATIONEN FÜR DIE ANSPRÜCHE DER PRAXIS – UND DER PATIENTEN

Bundesverband Dentalhandel e.V. (BVD)
Lutz Müller, Präsident

Die IDS 2019 hat uns alle wieder beeindruckt. Sie war noch größer und stärker als in den Vorjahren. Wer hätte gedacht, dass der Anstieg so weitergeht. Mein Kompliment an die Organisation: Durch die erneute Hinzunahme weiterer Hallen hat sich der Besucherstrom entzerrt. Die Wege sind dadurch natürlich weiter geworden, aber man kam als Besucher besser voran und hatte deshalb auch größere Chancen, das zu sehen, was man sehen wollte.

In dieser Ausgabe der DENTALZEITUNG wollen wir Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, einen Rückblick auf Neuheiten an Produkten und die Stimmung der Aussteller geben. Vielleicht ist auch der eine oder andere Besucher an Neuheiten vorbeigezogen, oder die Zeit zur konkreten

Information wurde knapp. Die Statements geben Ihnen ausführliche Hinweise auf die wichtigsten innovativen Produkte.

Beeindruckend war insgesamt ganz sicherlich die weitere Entwicklung der Digitalisierung – ein großer Sprung für Sie, da Ihnen mittlerweile viele Produkte zur Vernetzung in der Praxis angeboten werden. Auch wenn das am Ende des Tages bedeutet, wer die Wahl hat, hat die Qual. Hier ist sicher eine gute und qualifizierte Beratung hilfreich und geboten. Eine kompetente Expertenberatung durch den Dentalfachhandel, Hand in Hand mit den Herstellern, bei der Sie auch eine Kosten-Nutzen-Analyse für Ihre, ja individuellen, Ansprüche an Ihre Praxis erhalten. Denn, das muss auch offen angesprochen

werden, eine Digitalisierung um jeden Preis, nur weil „man das heute so macht“, ist sicher nicht zielführend. Aber auch die steigenden Ansprüche Ihrer Patienten müssen selbstverständlich erfüllt werden.

Lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft gestalten, mit den hervorragenden Produkten der deutschen Dentalindustrie, die Weltmarktführer ist, den Neuheiten von der IDS, den Erwartungen Ihrer Patienten, Ihren eigenen Ansprüchen an Ihre Behandlung und Praxis sowie der kompetenten und erfahrenen Expertenberatung durch den Dentalfachhandel.

Wir sehen uns auf unseren regionalen Dentalfachmessen im Herbst, die in Frankfurt am Main, Hannover, Leipzig, München und Stuttgart stattfinden.



FIT FÜR DIE ZUKUNFT – MIT STARKEN PARTNERN IN INDUSTRIE UND HANDEL

Verband der Deutschen Dental-Industrie e.V. (VDDI)
Mark Stephen Pace, Vorstandsvorsitzender



Die 38. Internationalen Dental-Schau (IDS) liegt hinter uns – für viele der rund 160.000 Fachbesucher ist jetzt die Zeit, um Eindrücke Revue passieren zu lassen und erste Bilanz zu ziehen. Welche Innovationen haben besonders beeindruckt? Welche Trends sind geeignet, den eigenen Praxis- oder Laboralltag maßgeblich zu verändern? In sehr vielen Fällen dürften die Antworten auf diese Fragen eng mit der Digitalisierung verknüpft sein.

Das Stichwort „digitale Zahnheilkunde“ ist zugegebenermaßen längst nicht mehr neu und doch hat es die weltgrößte Dentalmesse auch im Jahr 2019 maßgeblich geprägt – wie passt das zusammen? Die vielen spannenden und aufschlussreichen Gespräche, die ich auf der diesjährigen IDS mit Zahnärzten, Zahntechnikern, Praxisteams sowie mit Industrie- und Handelsvertretern geführt habe, geben unmissverständliche Anhaltspunkte: Mit computergestützten Herstellungsverfahren, neuen CAD/CAM-Materialien sowie Kooperationstools für eine noch reibungs-

losere Zusammenarbeit zwischen Praxis und Labor waren die Vorteile der Digitalisierung in diesem Jahr so unmittelbar greifbar wie noch nie zuvor. Mit Neuheiten auf dem Gebiet des 3D-Drucks, der digitalen Abformung oder der implantologischen Behandlungsplanung – um nur einige Felder zu nennen – ließen sich auf der IDS 2019 neue Chancen für die Zahnheilkunde in ungeahnter Vielfalt entdecken. Besonders erfreulich: Die deutsche Dentalindustrie mit ihrer Innovationskraft nimmt gerade bei zukunftsweisenden Schlüsseltechnologien immer wieder die Vorreiterrolle ein und stärkt somit nicht zuletzt den „Dentalstandort Deutschland“.

Denn letztendlich leisten neu entwickelte Produkte und Verfahren vor allem eins: Sie bringen Deutschlands Praxen und Labors in die bestmögliche Ausgangsposition, um Patienten eine erstklassige Behandlung zuteilwerden zu lassen und somit ihre Lebensqualität maßgeblich zu verbessern.

Wesentlich unterstützt – und auch das wurde auf der diesjährigen IDS deutlich – wird dieses gewinnbringende Zusammenspiel zwischen Industrie, Praxis und Labor durch den Dentalhandel. Mit Präsenz und Beratungskompetenz sowohl auf der Messe selbst als auch im zahnärztlichen und zahntechnischen Alltag trägt er ohne Zweifel zum hohen Versorgungsniveau hierzulande bei. So macht das bewährte Teamwork der verschiedenen Akteure die deutsche Zahnheilkunde fit für die Zukunft.

Diesen positiven, vorwärtsgewandten Ansatz habe ich auf der IDS 2019 ganz deutlich gespürt – und fast schon automatisch kommen in einem solchen Umfeld Spannung und Vorfreude auf die Neuheiten von morgen auf. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen viel Vergnügen bei der Lektüre dieser IDS-Nachlese und freue mich schon jetzt, Sie im Jahr 2021 erneut zur IDS in Köln begrüßen zu dürfen!

